

Anbruch des Tages zurück nach Spork, frohlockend wurden die Sieger empfangen. Keine Thräne, einem geliebten Todten geweiht, kein Schmerzenslaut eines Verwundeten störte die allgemeine Heiterkeit.

Auf dem Schepers'schen Deich wehten an einer Stange ein weißes Taschentuch und ein schwarzseidenes Vorhemdchen.

Brinksmeyer aber sendete seinen Bericht an die Regierung und schloß sogar Nielsen's patriotischen Heldengesang bei.

V.

Doch diese Schreckensnacht hat all' mein
wenig Wissen
zu Kinderspiel gemacht.

Schiller's Macbeth.

Der größte Projectenmacher der vereinigten, seit 1830 zum Theil separirten, Niederlande, Jan Schepers, saß am Kamine und dachte auf neue Eroberungen, denn der Anfang war zu glorreich gewesen, als daß der Bürgermeister von Dinxperloo nicht auf größere Unternehmungen hätte denken sollen.

Da ward plötzlich die Thüre aufgerissen und Nielsen stürzte athemlos herein; die Holzschuhe brauchte er nicht auszuziehen, da diese wie ein Paar Pudel auf dem Wasser schwammen.

„Was willst Du, Stockfisch?“ ruft Schepers wüthend. „Ist das Subordination? Glender Deserteur, bewahrst Du so den Dir anvertrauten Posten?“

Nielsen war aber jetzt ein ganz anderer Mensch geworden.

„Was Stockfisch! Was Deserteur! Hätte ich nicht schwimmen können, so konnte ich nicht desertiren, und was den anvertrauten Posten betrifft, so geht selbst und beschützt ihn, doch ich denke, er soll bald zu uns geschwommen kommen.“

„Was sind das für unsinnige Reden aus dem Munde eines Feldwächters in Gegenwart des Bürgermeisters von Dinxperloo!“

„Bürgermeister hin! Bürgermeister her! Ich

verlange Schadenersatz für zwei Paar — nein! für ein Paar Holzschuhe und Schmerzensgeld für empfangene Prügel.“

„Prügel? — Du träumst! Ist die Mannschaft betrunken?“

„Nun, wenn das geträumt heißt, dann war es sehr lebhaft, doch nein! ich fühle ihn ja noch, den gräßlichen Hieb des Gendarmen, der mir durch den Leib fuhr, als ginge eine ganze Säbelfabrik hindurch.“

„Gendarm? — Seid Ihr angegriffen, überfallen, seid Ihr zurückgedrängt worden? Sprich!“

„Angegriffen? ja! aber nicht mit den Händen; gefallen? ja! und noch dazu erst auf den Deich und dann in das Wasser, und zurückgedrängt sind wir auch und zwar ganz und gar. Der Deich ist zum Teufel, ist durchstoßen und das Wasser kommt nun doppelt und dreifach nach Dinxperloo!“

„Und dennoch sind wir Sieger!“ triumphirte Schepers.

„Sieger?“ fragte Nielsen und fühlte mit der Hand behutsam auf den Rücken.

„Esel! Siehst Du nicht ein, daß wir Holland vergrößert haben?“

„Nein!“

„Bauten wir nicht den Deich von preussischer Erde und sagst Du nicht selbst, daß er angeschwommen kommt? Wo soll er hin? Er bleibt in den Niederlanden. Dranien naar booven! Da trink! — Hatte der Feind viel Todte und Verwundete?“

„Ach, mir verging Hören und Sehen; ich habe geschossen, da schlug mich die Flinte zu Boden, ich habe den Gendarm nicht getroffen, da schlug mich der wieder in die Höhe, das Wasser kam und schlug mich ebenfalls, kurz, Ein Schlagen war's, nicht eine Schlacht zu nennen.“

„Prächtigt!“ sagte Schepers, „ich hätte die Gefahren mit Euch theilen mögen!“

„Ich hätte nichts dagegen gehabt, wenn Ihr auch meinen Theil ganz übernommen hättet.“

„Eines beunruhigt mich bei der Sache!“ versetzte Schepers.

„Nun?“

„Der König wird in Verlegenheit sein, ob er mir den militairischen Wilhelmsorden oder den für Civil-Verdienst bestimmten niederländischen